

ADB-Artikel

Weibel: *Bernhard W.*, katholischer Theolog, geboren zu Konstanz im Jahre 1618, † zu Salzburg am 19. April 1699. Er trat nach absolvirten Vorstudien als Novize in das Benedictinerkloster zu Einsiedeln in der Schweiz ein, legte am 6. (oder 10.) Januar 1638 das Ordensgelübde ab, war daselbst Professor, mehrere Jahre Generalprocurator der Ordensprovinz S. Galli zu Rom, von 1657 bis 1659 Professor der Theologie zu Salzburg, hierauf Rector des Convicts, 1665 bis 1667 Prokanzler der Universität, dann Rector an der Kirche zu Plain bei Salzburg, zuletzt Spiritual der Nonnen auf dem Nonnberge daselbst. Seine Schriften beziehen sich auf Gegenstände der Moral und des mit ihr im Zusammenhange stehenden Rechts.

Literatur

Hist. univ. Salisb. p. 310. — Bibl. gen. Bened. III, 249. — Kobolt S. 733, wo die Schriften angeführt sind.

Autor

v. Schulte.

Empfohlene Zitierweise

, „Weibel, Bernhard“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1896), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
